

Nobelanhänger nun auch für Kamele

■ Großweitzschen

Westfalia Trailer Systems aus Mockritz baut exklusive Pferdetransporter. Für die Rennkamele der Scheichs müssen sie höher werden.

Der Pferdeanhänger Joker ist das Edelprodukt, das Westfalia Trailer Systems im Mockritzer Gewerbegebiet herstellt. Ganze acht Stück können pro Jahr ausgeliefert werden. Alles wird einzeln in Mockritz und in Unternehmen in Sachsen hergestellt. Verkauft werden die Anhänger vorwiegend nach Österreich, Russland, ins Baltikum und in den arabischen Raum. „Die edlen Pferde sind sehr teuer. Deshalb achten die Halter auch auf eine besondere Qualität bei den Transportern“, so Wolfram Nicolai, Geschäftsführer und Firmengründer von Nico Fahrzeugteile.

Nicolai führte gestern die Bundstagsabgeordnete Veronika Bellmann (CDU), den Landtagsabgeordneten Sven Liebhauser (CDU) sowie Landrat Volker Uhlig (CDU) durch das Unternehmen. „Den Joker entwickeln wir seit zweieinhalb Jahren weiter. Er wird höher und breiter, damit die Pferde mehr Platz haben“, so Wolfram Nicolai. Der neue Anhänger kann auf Wunsch mit einem Hubdach ausgerüstet werden, damit auch Kamele transportiert werden können.

Wolfram Nicolai, dessen Unternehmen seit 1991 in Obergoseln ansässig ist und zurzeit knapp 40 Beschäftigte hat, sprach auch Probleme an. Die Billigprodukte aus China machen es schwierig, den Kunden die höheren Preise, die sein Unternehmen verlangt, zu erklären. Nico beliefert Firmen in ganz Deutschland. Die Fahrzeugteile werden in Kooperation mit anderen Firmen in Sachsen hergestellt. „Wer bei uns kauft, bekommt Qualität und die ist teuer“, so Wolfram Nicolai. Ein weiteres Problem stellt die Zentralisierung des Unternehmens dar. Die Verwaltung soll von Baden-Württemberg nach Obergoseln ziehen. Dafür gibt es von den Banken kein Geld.